



LUTHERGEMEINDE
BRUCHSAL FORST

www.luthergemeinde-bruchsal.de

Ausgabe
1/26

LUTHER ECHO



Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu!

Offenbarung 21,5

Seite 6
Von Würstchen
und dem Sinn
des Lebens

Seite 10
5 Jahre
„Freitags im Ge-
spräch“

Seite 40
Themen-Taschen
Käthe-Luther KiGa

Das erwartet Sie!

- 3 Wegweiser durchs LutherEcho
- 4 An(ge)dacht - Entsetzt Euch nicht!
- 6 Von Würstchen und dem Sinn des Lebens
- 8 Einführung der neuen Gemeindeleitung in der Lutherkirche
- 9 Was würde Jesus tun? Jugend-Gottesdienst
- 10 5 Jahre „Freitags im Gespräch“
- 12 Samstag ist der neue Sonntag - Luthers Entdecker-Kidz
- 14 „Weihnachten ohne Krippenspiel“
- 15 Jungschar
- 16 Kindergottesdienst in Forst
- 17 „Rund ums Ei“
- 18 Musiker/in gesucht
- 19 Bibel bewegt
- 20 Auf ein neues Gemeindemitglied...
- 21 Neues vom Lutherchor
- 22 Der Posaunenchor informiert
- 24 Alles Pfeifen oder was?
- 26 Gottesdienstplan
- 32 Treffpunkte im Gemeindealltag
- 34 Kasualien
- 35 Diakonie sucht Betreuer/innen
- 36 Weltgebetstag
- 37 Bruchsaler Schulranzenaktion
- 38 Alles tanzt - Jesus lebt
- 39 Treffpunkt Brunnen & Meditative Wanderungen
- 40 Käthe-Luther-Kindergarten - Neue Themen-Taschen
- 42 Impressum

Wegweiser durchs LutherEcho

Liebe Leserinnen und Leser,

„Siehe, ich mache alles neu“ – diese Zusage aus der Offenbarung steht über dieser Ausgabe unseres LutherEchos und passt gut zu vielem, was Sie in diesem Gemeindebrief entdecken können. Neues beginnt – manchmal ganz sichtbar, manchmal eher leise im Hintergrund. Genau davon erzählen viele Beiträge dieser Ausgabe.

In An(ge)dacht erinnert Pfarrer Helge Pönnighaus daran, dass der christliche Glaube aus der Hoffnung lebt – aus der Gewissheit, dass Gott selbst in dunklen Momenten bei uns ist und Leben schenken kann. Die Osterbotschaft steht dabei im Zentrum unseres Glaubens (S. 4). Auch für unsere Gemeinde beginnt in gewisser Weise ein neuer Abschnitt: Der neu gewählte Ältestenkreis stellt sich vor und blickt auf die kommenden Jahre. Unsere Gemeinde steht vor Veränderungen und Herausforderungen, gleichzeitig aber auch vor der Chance, das Gemeindeleben gemeinsam weiterzuentwickeln und zukunftsfähig zu gestalten (S. 6). Daneben finden Sie wieder viele Einblicke in

unser Gemeindeleben. Besonders eindrucksvoll war der Jugendgottesdienst unserer Konfirmandinnen und Konfirmanden unter der Frage „Was würde Jesus tun?“ (S.9). Auch die Gesprächsreihe „Freitags im Gespräch“ lädt weiterhin zu spannenden Themen und Begegnungen ein (S. 10). Natürlich kommen auch Kinder und Familien nicht zu kurz. Der Kinder-gottesdienst „Luthers Entdecker Kidz“ lädt Kinder dazu ein, gemeinsam biblische Geschichten zu entdecken (S. 12). Ergänzt wird das durch weitere Aktionen und Angebote für Kinder in Forst (S. 16). Musikalisch ist ebenfalls einiges in Bewegung: Der Lutherchor lädt neue Sängerinnen und Sänger ein (S.21), der Posaunenchor berichtet (S. 22) und der Orgelbau-Förderverein gibt Einblicke in die Renovierung der Orgel (S. 24).

Ich wünsche Ihnen viel Freude beim Lesen und eine gesegnete Zeit.

Ihre Teresa Sillmann



Entsetzt euch nicht!

Der christliche Glaube ist voller Hoffnung. Diese Hoffnung entsteht aus der Gewissheit, dass Gott auch in der dunkelsten Stunde bei uns ist. Auch wo wir keinen Ausweg mehr sehen, kann Gott immer noch alles zum Guten wenden. Gott kann es – und Gott will es. Die Osterbotschaft steht im Zentrum dieser Hoffnung.

Am Anfang stehen die Worte des Engels im leeren Grab: *Entsetzt euch nicht! Ihr sucht Jesus von Nazareth, den Gekreuzigten. Er ist auferstanden, er ist nicht hier. Siehe da die Stätte, wo sie ihn hinlegten.* (Mk 16,6) Damit beginnt die größte Hoffnungsgeschichte der Menschheit.

Die Situation war zum Verzweifeln: Jesus ist tot. Die Jünger sind voller Angst geflohen und verstecken sich. Nur einige mutige Frauen trauen sich zum Grab. Sie möchten den Leichnam des Hingerichteten der jüdischen Tradition gemäß salben. Aber sogar das scheint ihnen genommen zu sein: Der Stein ist weggerollt und der Leichnam verschwunden. Und das Evangelium nach Markus berichtet



uns davon, wie sie zitternd vor Furcht und Entsetzen vom Grab fliehen.

Aber das Entsetzen hat nicht das letzte Wort. Denn langsam dringt es zu ihnen durch – *entsetzt euch nicht!* Und dann glauben sie es doch – *Jesus ist auferstanden!* Und mit und nach ihnen glauben viele Generationen von Christinnen und Christen bis zu dem heutigen Tag: *Jesus lebt!* Der Tod ist besiegt. Nicht das Leid, nicht das Elend, nicht die Krankheit, nicht die Trauer – sie alle gibt es noch. Aber der Tod ist besiegt.

Aus dieser Hoffnung leben wir Christinnen und Christen seit fast 2000 Jahren. In dieser Zeit sind viele schlimme Dinge passiert: Naturkatastrophen, Kriege, Seuchen, Verbrechen gegen Gott und die

Menschen – aber der Tod ist besiegt.

Ich glaube: Wir müssen uns mehr auf unsere Hoffnung besinnen. Wie oft geht sie im Alltagsstress verloren? Wie oft sehen wir nur das Schlechte, in unserem Leben, in unserer Gesellschaft, in unserer Kirche. Es ist nicht alles gut – wahrhaftig nicht – aber ich lade Sie ein, aus der Hoffnung zu leben, immer wieder.

Denn das ist der Kern unseres christlichen Glaubens: *Entsetzt euch nicht! Jesus ist auferstanden!* Ich meine, wer sich auf diese Zusage verlassen kann, wird leichter leben: gelassener, fröhlicher, mutiger – eben voller Hoffnung. Nicht blind für die Realität – auch mit ihren schlimmen Seiten. Aber sehend für das Gute, für das Schöne, für das Gelingende und für den Grund aller unserer Hoffnung: *Entsetzt euch nicht. Jesus ist auferstanden!*

Ihr Helge Pönnighaus



Von Würstchen und dem Sinn des Lebens

Liebe Gemeindeglieder,

mit Würstchen und Kartoffelsuppe stärkte sich die versammelte Wählerschaft am 1. Advent des vergangenen Jahres im Martin-Luther-Haus in Bruchsal rund um den Urnengang zur Wahl der neuen Bruchsaler Kirchenältesten. Parallel dazu fand die Wahl der Forster Kirchenältesten in der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche in Forst statt. Die Wahlkommissionen beschlossen den Wahlgang pünktlich um 14.00 Uhr und machten sich sogleich an die Auszählung. Aufgrund der konzentrierten Arbeit der Wahlhelfer und der nicht zu verheimlichenden überschaubaren Wahlbeteiligung konnte das vorläufige Endergebnis den Anwesenden zügig, sozusagen zum Nachschlag serviert werden, mit oder ohne Würstchen. Alle Kandidatinnen und Kandidaten wurden gewählt. Und so möchten wir, die neugewählten Kirchenältesten der Luthergemeinde Bruchsal Forst, Sie ganz herzlich grüßen und Ihnen herzlich danken für das in uns gesetzte Vertrauen! Dank geht auch an die Wahlkommissionen für die Durchführung einer ordnungsgemäßen Wahl.

Vor uns liegt eine gewiß sehr spannende aber ehrlicherweise auch recht ungewisse sechsjährige Amtsperiode. Der nie dagewesene und sich kontinuierlich beschleunigende Wandel menschlicher Le-



bensumstände in nahezu allen relevanten Kategorien in der vergangenen Lebensspanne sprengt gewachsene und gut erprobte Traditionen genauso wie überkommene und beengende Zwänge. Er befreit menschliches Verhalten und menschliche Vorstellungen genauso wie er sie entwurzelt und rüttelt so natürlich auch an den Grundfesten der christlichen Religionsgemeinschaften und damit auch an

unserer „kleinen“ Luthergemeinde.

Und so stehen an Bord unseres Schiffes, das sich Gemeinde nennt, in den nächsten Jahren große und kleine Veränderungen an. Die innere wie die äußere Verfassung unserer Kirchengemeinde wollen und müssen wir gestalten



und zukunftsfähig machen. Innere Aspekte betreffen unsere Gemeinschaft, vor allem ein lebendiges Gemeindeleben mit Gottesdiensten, mit Kinder-, Jugend- und Seniorenarbeit und mit anderen Gruppen. Äußere Aspekte betreffen in erster Linie die Zukunft unserer Gebäude: das Martin-Luther-Haus (Ampel Rot), die Dietrich-Bonhoeffer-Kirche (Ampel Gelb)

und die grün beampelte Lutherkirche deren Renovierung und mögliche Neugestaltung für die Zeit ab 2028 geplant ist. Entscheidend für einen sicheren Kurs unseres Schiffes durch unruhiges Fahrwasser wird die zukünftige Besetzung und die tragfähige arbeitsteilige Organisation der lokalen und regionalen Dienstgruppe, also unserer Hauptamtlichen sein.

Etwas verbindet uns heutige Menschen unabhängig von den rasanten Veränderungen unserer Zeit mit all unseren Vorfahren, genauso wie wohl mit all unseren Nachkommen: die elementare Frage nach dem Sinn unseres irdischen Daseins. Wir Christen haben hier ein wunderbares und zeitloses Angebot: Wir glauben an einen guten und liebenden Gott, der uns durch Jesus so unendlich nahegekommen ist. Gott lässt uns die ungezählten kleinen und großen Wunder dieser Welt klar erkennen und erleben und gibt uns die Gewissheit, sie als solche Wunder laut zu benennen. Er stärkt uns auch in den dunkelsten Momenten, in unserer Schwäche und Verlorenheit und gibt uns immer wieder die Hoffnung auf das Gute. Unser Glaube führt uns und bietet uns

klare und wunderbare Leitlinien für unser Leben und unser Handeln an: Nächstenliebe, Mitgefühl, Demut und die Wahrung von Gottes Schöpfung. Das macht uns Mut. Deswegen sind wir gemeinsam unterwegs, auf unserem Schiff...

Bei köstlich duftenden und herzhaft gut schmeckenden Pizzabrötchen, vegetarisch und mit Schinken und Salami, trafen wir uns an einem dunklen Januarabend im warmen Dietrich-Bonhoeffer-Haus im neugewählten Ältestenkreis zu

einem ersten gemütlichen Beisammensein. Frei nach dem Motto „Liebe geht durch den Magen“ war das ein sehr angenehmer Start für uns. Und schon beginnt das erneuerte Gremium gut zusammenzuwachsen.

Wir sind gestärkt und guten Mutes mit Gottes Hilfe und dies wünschen wir auch Ihnen!

Ihr Ältestenkreis

Einführung der neuen Gemeindeleitung in der Lutherkirche

Am Sonntag, den 18. Januar 2026 wurden die neu gewählten Kirchenältesten der Luthergemeinde Bruchsal Forst gottesdienstlich eingeführt. In seiner Predigt über 1. Könige 18 lud Pfarrer Helge Pönighaus die Kirchenältesten ein, am Beispiel des Propheten Elia für sich selbst die Gewissheit zu gewinnen: Gott kümmert sich um diejenigen, die ihm dienen. Bei der

Einführung assistierten dem Gemeindepfarrer Diakonin Teresa Sillmann und Pfarrerin im Probedienst Manuela Preiß. Gemeinsam nahmen die drei hauptamtlich Mitarbeitenden die Verpflichtung, Segnung und Sendung der ehrenamtlich mit der Gemeindeleitung beauftragten Kirchenältesten vor.

Wolfgang Brjanzew



Was würde Jesus tun?

Jugendgottesdienst in der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche

Am Sonntag, den 25. Januar gestalteten die Konfis der Luthergemeinde Bruchsal Forst unter der Leitung von Gemeindediakonin Teresa Sillmann einen abendlichen Jugendgottesdienst. Dabei war die evangelische Kirche in Forst „bis zum Anschlag“ gefüllt. Thematisch ging es um Chancen und Hindernisse einer christlichen Lebensführung, die sich am Vorbild Jesu orientiert. Dazu hatten die Konfis Interviews mit Straßenspassanten geführt, die während des Gottesdienstes als Videoclips wiedergegeben wurden. Daran anknüpfend, hatten die im Gottesdienst anwesenden Gemeindeglieder Gelegenheit, im Rahmen eines Online-Votings zu äußern, wie sie selbst sich in bestimmten konkreten Lebenslagen verhalten würden und ob dabei das Beispiel Jesu für sie von Bedeutung sei. In ihrer gemeinsam mit einem Konfirmanden gestalteten Kurzansprache arbeitete Gemeindediakonin Sillmann heraus, dass es für Christinnen und Christen eine große Hilfe sein könne, wenn sie im Rahmen ihrer persönlichen Möglichkeiten dem

Beispiel Jesu nacheiferten.

Das solle aber nicht zwanghaft geschehen, sondern als Konsequenz ihrer persönlichen Beziehung zu Gott. Die Liturgie des Jugendgottesdienstes wurde weitgehend von den Konfis gestaltet. Die Begleitung des Gemeindegesangs hatte in mitreißender Weise die „Lutherband“ übernommen. Zum Schluss gab es reichlich Beifall für die Konfis und die Musiker.

Nach dem Gottesdienst waren alle Gemeindeglieder und Akteure zu einem herzhaften Imbiss mit Hot-Dog-Variationen und diversen Getränken eingeladen. Von diesem Angebot wurde ausgiebig Gebrauch gemacht. Dabei kam es noch zu vielen spontanen Gesprächen und Begegnungen.



Wolfgang Brjanzew

5 Jahre „Freitags im Gespräch“

Die Gesprächsreihe „Freitags im Gespräch“ ist bereits in ihrem fünften Jahr angekommen und wir sind ein bisschen stolz darauf, dass wir Ihnen in dieser Zeit nahezu jeden Monat einen Gesprächsabend anbieten konnten. Somit gilt unser Dank allen Referentinnen und Referenten, welche weder Zeit und noch Mühen scheuten, Ihnen und uns einen interessanten Abend zu gestalten. Unser Dank gilt in gleicher Weise unseren treuen Besuchern, den Stammgästen genauso wie unseren spontanen Gästen, die sich für ein spezielles Thema interessieren.

Ihr anhaltender Zuspruch ist uns Motivation und Herausforderung

zugleich, für 2026 erneut ein vielfältiges Angebot offerieren zu können. Die letzten Zusagen haben uns kurz vor Redaktionsschluss erreicht und die verbliebenen „weißen Flecken“ gefüllt. Das komplette Programm können Sie der Homepage entnehmen oder Sie abonnieren unseren „Freitags im Gespräch“-Newsletter. Sprechen Sie uns einfach an einem der Gesprächsabende an. Gerne auch mit Wünschen, welches weitere Thema Sie interessieren würde.

Wir freuen uns, Sie auch in diesem Jahr zahlreich und interessiert im Martin-Luther-Haus begrüßen zu dürfen.

Ihr Team von Freitags im Gespräch.



Unser Programm bis zur Sommerpause:

10.04.2026

Prof. Dr. Johannes Ehmann

Universität Heidelberg

„Fürstin, Mutter, Bischöfin - Großherzogin Luise von Baden“.

08.05.2026

Dr. Barbara Wagner

Gynäkologin mit Praxis in Bruchsal

Ganzheitliche Gesundheit, gesunde Ernährung und Schlaf - gesund werden, gesund bleiben ... Dinge, die Sie (vielleicht) noch nicht wussten.

12.06.2026

Florian Jung

Lehrer am JKG Bruchsal

„Stolpersteine - Jüdisches Leben in Bruchsal“.

10.07.2026

Barbara Rolf

Theologin und Bestatterin

„Abschied nehmen - Praktische Maßnahmen im Todesfall, Gestaltungsräume und neue Bestattungsformen“.

**alles neu
macht der
Gott**

Offenbarung 21,5

Samstag ist der neue Sonntag

Kindergottesdienst: Luthers Entdecker-Kidz

Können Sie sich noch an Ihre ersten Eindrücke und Erfahrungen von Kirche erinnern? Wenn Sie Ihre kirchliche Sozialisation rückblickend betrachten: Was hat Ihren Weg (zurück) in die kirchliche Gemeinschaft geprägt? Wenn auch Sie behaupten würden, dass die Momente im Kindergottesdienst diejenigen sind, die Sie an die Gemeinde, die Kirche und den christlichen Glauben gebunden haben, dann stimmen Sie bestimmt zu, dass die Arbeit mit Kindern die Grundlage für eine nachhaltige Kirchengemeinde ist. Seit 2023, also seit knapp 3 Jahren, wirke ich im KiGo-Team der Luthergemeinde mit. Wir sind mittlerweile ein Stamm von bis zu 6 Ehrenamtlichen, die einmal im Monat einen Kindergottesdienst feiern. Obwohl wir viele positive Rückmeldungen erhalten, nehmen leider nur wenige Kinder unser Angebot wahr. Der KiGo am Sonntag war dazu gedacht, ein kindgerechtes Angebot zu bieten, während die Erwachsenen am regulären Gottesdienst teilnehmen. Vielleicht ist es

die neue Vielfalt der Gottesdienste, vielleicht die tolle Kinderspiel-Ecke, vielleicht ist es die Familienzeit am Sonntag, weshalb die Familien lieber gemeinsam dem Gottesdienst beiwohnen oder noch lieber zusammen zu Hause bleiben. Darum haben wir uns entschlossen, den Kindergottesdienst einige Male am Samstagmorgen abzuhalten. Wundern Sie sich also nicht über die neuen Termine!

Geben Sie diese bitte weiter, motivieren Sie Ihre Töchter, Söhne oder Enkel, Neffen, Nichten, Nachbarkinder, einmal bei uns hinein-zuschnuppern. Wir singen, beten und basteln zusammen und hören Geschichten aus der Bibel. Es gibt auch Raum zum Spielen für die kleineren Kinder und Geschwisterkinder. Eltern und Großeltern, Paten und andere Erwachsene sind willkommen, wenn Kinder noch nicht ohne Begleitung teilnehmen möchten. Unser Programm richtet sich vor allem an Grundschulkinder und Vorschulkinder. In entspannter Atmosphäre und interaktiv lernen

die Kinder Gottesdienstabläufe, Rituale, Gebete und Lieder kennen. Und manche nehmen diese Momente hinüber in ein langes Leben und Wirken in der Kirchengemeinde ...

Ihr Lukas Baden



Gemeinsam entdecken wir spannende und ungewöhnliche Geschichten der Bibel, beten, spielen und basteln. Bunt und fröhlich, abwechslungsreich und kindgerecht!

Termine: Sa., 11. April
Sa., 9. Mai
Sa., 13. Juni
Sa., 11. Juli

Jeweils von 10.30 – 11.30 Uhr
im Luthersaal (neben der Lutherkirche)

Bei Fragen: Lukas.Baden@kbz.ekiba.de

Das Team um Lukas, Simone, Mareike, Julia und Marlene freut sich auf Euch!

„Weihnachten ohne Krippenspiel“

Das war die Überschrift unseres Familiengottesdienstes am Heiligabend in der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche in Forst. Bis auf den allerletzten Platz war unsere Kirche

durch eine Gruppe von 6 Musikerinnen und Musikern, die uns wunderbar begleiteten. Danke an dieser Stelle an Herrn Pflaum, Julia, Johanna, Mika, Leonard, Valentin



und Carolin. Ein großes Dankeschön geht natürlich an Euch Kinder, die Ihr das Krippenspiel einstudiert und aufgeführt habt. Und natürlich auch an alle Mamas und Papas, die uns so toll unterstützt haben.

besetzt und natürlich waren die Kinder sehr nervös. 15 Jungen und Mädchen hatten wochenlang für dieses Krippenspiel fleißig geübt. Und sie haben es wirklich ganz großartig gemacht und uns damit einen sehr schönen Gottesdienst beschert. Musikalisch unterstützt wurden wir neben der Orgel auch

ben. Ein herzliches Dankeschön geht auch an unsere Diakonin Teresa Sillmann, die uns durch den Gottesdienst begleitete.

Wir freuen uns schon auf das nächste Krippenspiel mit Euch, liebe Kinder!

Euer KigoTeam Forst

JUNGSCHAR!

Termine:
24.03. - 28.04. - 19.05.
30.06. - 28.07.

16:30 - 18:00 Uhr

**Dietrich-Bonhoeffer-Kirche
Sudetenstr. 2, Forst**

**Für alle Kinder ab der
2. bis 5. Klasse**

Kontakt:
Diakonin Teresa Sillmann
teresa.sillmann@kbz.ekiba.de

Willkommen in der Jungschar!

Hier erwarten dich Spiel, Spaß und jede Menge Action. Wir toben uns aus, lachen miteinander, bestehen spannende Herausforderungen und wachsen als echte Gemeinschaft zusammen. Gleichzeitig nehmen wir uns Zeit

für biblische Geschichten, die Mut machen, zum Nachdenken anregen und zeigen, dass Gott mitten in unserem Alltag dabei ist.

Komm vorbei und sei dabei – ich freue mich auf Dich! *Deine Teresa Sillmann*



Herzlich Willkommen zum Kindergottesdienst in Forst

Singen-Lachen-Basteln-Geschichten-Hören-Beten-Spielen

Beim Kindergottesdienst tauchen wir ein in spannende Geschichten, singen fröhliche Lieder mit Bewegungen, basteln tolle Dinge und erleben gemeinsam jede Menge Spaß.

Wo: In der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche in Forst

Wann: alle 2 Wochen sonntags um 10:30Uhr (außer in den Ferien)

Unsere nächsten Termine: 05.04./26.04./03.05./17.05./14.06.
weitere Termine auf der Homepage

Sei dabei! Wir freuen uns riesig auf dich!!

Dein KIGO Team Forst

Bei Rückfragen gerne: 01725470683 WhatsApp oder
simone.guenther@kbz.ekiba.de





Spiel-und Bastelnachmittag „Rund ums Ei“

Liebe Kinder,

wie auch im vergangenen Jahr laden wir Euch ganz herzlich ein, am 28.03.2026 mit uns zu spielen, zu basteln und eine Menge Spaß zu haben. „Rund ums Ei“ ist wieder unser Motto und es wird bestimmt wieder richtig lustig!

Wir treffen uns von 14:00Uhr bis 16:30Uhr in der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche in Forst.

Für Bastelsachen, Trinken und Muffins ist gesorgt.

Da die Plätze begrenzt sind, bitten wir um Anmeldung bis 21.03.2026 unter simone.guenther@kbz.ekiba.de

Alter: 5-14Jahre

Musiker/in gesucht



Für die musikalische Begleitung der sonntäglichen Gottesdienste

**an unserer kleinen Orgel
bzw. unserem E-Piano**

suchen wir für 2 bis 3 Ein-
sätze im Monat eine/n ge-
eignete/n

Musiker/in

Vergütung gemäß den lan-
deskirchlichen Richtlinien.

Bei Interesse und für weitere Infor-
mationen wenden Sie sich bitte an
das

Evangelische Pfarramt der
Luthergemeinde Bruchsal Forst

luthergemeinde.bruchsal@kbz.ekiba.de

Tel. 07251/2004





Liebe am Bibelgespräch Interessierte,
gerne laden wir Sie ein zu unseren offenen Bibelgesprächsabenden
jeweils donnerstags um 19:30 Uhr in der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche in
Forst, Sudetenstraße 2. Kontakt: Pfr. Wolfgang Brjanzew, Tel.: 18770.

Hier unsere nächsten Termine:

**12.03. - 16.04.* - 21.05. - 18.06. - 16.07. – 17.09. -
15.10. - 12.11. - 10.12.**

* Für den 16.04. lädt der Treffpunkt BIBEL BEWEGT unter dem
Motto „Theologie für die Gemeinde“ zu einem Vortragsabend mit
anschließender Aussprache ein. Er steht unter dem Thema:

ZWISCHEN ANFANG UND VOLLENDUNG

Die Botschaft vom Reich Gottes im Neuen Testament



Auf ein neues Gemeindeglied ...

... darf die Luthergemeinde blicken. Nach recht beschwerlicher Reise auf dem Beifahrersitz (angeschnallt!) ist ein gewisser Dr. Luther in Bruchsal angekommen. Die Strecke von Berlin-Mitte nach Bruchsal-Mitte betrug 652 km und dementsprechend dauerte die Fahrt immerhin acht Stunden. Dr. Luthers Übersiedelung geschah nicht ganz freiwillig. Dennoch weist die Luthergemeinde den Vorwurf der Entführung oder gar des Kunstraubes entschieden zurück. Die Berliner Gemeinde an der Marienkirche (direkt beim Berliner Fernsehturm bzw. dem Roten Rathaus) wollte ihn einfach nicht mehr haben. Und so zeigt sich (s. Gesichtsausdruck) auch Dr. Luther mit dem Umzug letztlich einverstanden, ja zufrieden. Auch konnte Luther zugesichert werden, dass

sich seine Aufnahme in Bruchsal freundlicher gestalten würde als der 1521 in Worms vor dem Reichstag, dem bisher südwestlichsten Aufenthaltsort des Kur-sachsen.



Über den genauen Aufenthaltsort Luthers ist noch nicht entschieden. Vielleicht darf er einmal einen Ausstellungsbereich der Luthergemeinde im Bunker unter dem Kirchturm zieren. Vorläufig wohnt Dr. Luther im Seminarraum 1 des Martin-Luther-Hauses (!), wo er sich nach eigenen Angaben schon recht gut eingelebt hat. *yeh*



Neues vom Lutherchor

Am 3. Advent durfte der Lutherchor wieder bei Voices&Brass mitwirken. Außer dem Chor, dem Posauenchor, Barbara Ludwig an der Orgel und den Lesungen von Pfarrer Pönnighaus war auch das Publikum ein klanglicher Bestandteil des Konzerts beim (Mit-)Singen von einzelnen Strophen der Adventslieder und besonders bei Kanons.

Der Lutherchor gestaltet am Dienstag, 31. März die ökumenische Adventsandacht in der Lutherkirche. Herzliche Einladung dazu!

Außerdem wirken wir jährlich im Karfreitagsgottesdienst und an Sonntag Kantate, dieses Jahr am 3. Mai, mit. Wer Lust hat bei uns einzusteigen, ist ab Mai herzlich willkommen zu unseren Proben, immer dienstags um 19:30 Uhr in Raum 1 des Martin-Luther-Hauses! Dann beginnt für uns wieder eine neue Probenphase mit der Vorbereitung auf einen Gottesdienst im Juni und unserem bereits traditionellen Evensong am letzten Dienstag vor den Sommerferien! Wir freuen uns auf weitere Sängerinnen und Sänger in unserer fröhlichen Singgemeinschaft!



Der Posaunenchor informiert



Der Frühling kommt mit großen Schritten und Ostern ist schon fast greifbar. Nach der für unseren Posaunenchor intensiven, aber auch stimmungsvollen Weihnachtszeit sind wir optimistisch ins neue Jahr gestartet. Zwei neue erwachsene Bläser:innen haben den Weg in unseren Chor gefunden und auch bei der Bläserausbildung gibt es zu unseren drei Jüngsten nun einen weiteren, erwachsenen Schüler. Das lässt auf eine gute Zukunft der

Bläserar-
beit hoffen.

Bereits zum zweiten Mal haben wir unser traditionelle „Voices&Brass“ gemeinsam mit dem Lutherchor gestaltet. Die Heizung wurde gerade rechtzeitig am Vorabend repariert und so konnten wir in der großen Kirche wieder bei Kerzenschein gemeinsam musizieren. Rebecca Liebrich und Christian Osswald dirigierten die Musiker:innen, Barbara Ludwig steuerte



DAS HABEN WIR SCHON IMMER NEU GEMACHT!!

OFFENBARUNG 21,5

zwei stimmungsvolle Orgelstücke bei und Pfarrer Pönnighaus hatte zwei Meditationstexte vorbereitet. Mit einem warmen Herzen und einer Melodie im Ohr sind unsere Gäste nach Hause gegangen.

Mit großem Schwung freuen wir uns auf die kommenden Gottesdienste wie die Jubelkonfirmation und Ostern. Bei letzterem werden wir auch wieder nach dem Gottesdienst vom Kirchturm spielen. Für uns ist das immer etwas ganz Besonderes! Auch freuen wir uns bereits auf den 14. Juni, da laden wir bei gutem Wetter die Luthergemeinde auf unser schönes Vereinsgelände im Giesgrabenweg, zu einem gemeinsamen Gottesdienst

mit dem CVJM ein. Anschließend ist ein gemeinsames Mittagessen geplant und unser Platz kann für Spiel und Spaß genutzt werden.

Wenn Sie Fragen zum Posaunenchor, den Instrumenten oder Interesse an Unterricht haben (ein ganzer Monat kostenlos!!), dann nehmen Sie gerne mit mir Kontakt auf! Wir freuen uns über jede Unterstützung. Egal ob alt oder jung, Anfänger, Wiedereinsteiger oder Profi.

Ich wünsche Ihnen eine schöne Osterzeit!

*Ihr Johannes Will, Obmann
Posaunenchor des CVJM Bruchsal e.V.*

Alles Pfeifen oder was?

Aus dem Orgelbau-Förderverein



2.376 Pfeifen, verteilt auf 25 Mitglieder: Das sind rund 100 Pfeifen pro Person. Oder: 40.000,- EUR verteilt auf 25 Mitglieder: Das wären rund 1.600,- EUR pro Person. So viel hat die Renovierung der Steinmeyer-Orgel 2026 gekostet. Diese Summe hat der Orgelbauförderverein natürlich nicht allein gestemmt, sondern „nur“ mit dem Betrag von 15.000,- EUR bezuschusst. Nun ist die Renovierung zwar erfolgreich abgeschlossen und die Orgel funktioniert hoffentlich die nächsten 45 Jahre ohne Hemmungen und Verklemmungen, aber die Kasse pfeift aus dem letzten Loch – und wir danken allen Spenderinnen und Spendern von Herzen. Hoffentlich nutzen Sie alle die Gottesdienste und Konzerte,

um in den sinnlichen Genuss Ihrer Großzügigkeit zu kommen! Neben dem bewährten Format der halbstündigen Konzerte an jedem 1. Samstag im Monat um 12:00 Uhr – dem Orgelpunkt 12 – bieten wir auch einmal im Jahr ein Orgelkonzert für Kinder an. Nach der „Konferenz der Tiere“ und der „Arche Noah“ spielen wir am Samstag, den 18. Juli 2026 „Maaartin! Vom kleinen Martin zum großen Luther“. Im Jahr 2027 feiern wir das 20-jährige Jubiläum des Beginns der großen Orgel-Reparatur. Dazu sind besondere Benefizkonzerte geplant.

In der Sitzung des Orgelbaufördervereins am 7.2.2026 wurden die Mitglieder des Vereinsvorstan-

des durch Wiederwahl bestätigt:

1. Vorsitzender: Hans Ribstein

2. Vorsitzende: Karin Köster

Kassierer: Detlef Brunner

Vielleicht haben Sie inzwischen selbst gerechnet und wenden ein: 15.000,- EUR auf 25 Mitglieder verteilt: Dann wären es doch nur noch 600,- Euro pro Mitglied! Ja, es ist sogar noch weniger, denn die Summe setzt sich natürlich aus vielen Jahren der Beitrags- und Spendeneingänge zusammen. Tatsächlich kostet eine Mitgliedschaft Sie nur 30,- EUR im Jahr – und die können steuerlich geltend gemacht werden! Die Umrechnung soll den noch anschaulich machen, was wir

brauchen: Geld und Mitglieder! Um weiterhin immer wieder anstehende Kosten zu stemmen und um die Orgel zu pflegen, zu restaurieren, zu reparieren, brauchen wir Sie!

Treten Sie unserem Verein bei, helfen Sie den Pfeifen, damit wir noch lange alle Register ziehen können!

Die Bankverbindung lautet:

Orgelbauförderverein Luther
DE53 6635 0036 0007 0156 56
Sparkasse Kraichgau

Bei Angabe des Spendernamens und der Postanschrift wird eine Spendenquittung zugeschickt. Vielen Dank!



offenbaruna 21.5

**ALLES
NEU?**

Sonntag, 29. März Palmsonntag	09.00 Uhr	Dietrich-Bonhoeffer-Kirche Forst Pfarrer Tobias Hanel
	10.30 Uhr	Lutherkirche Bruchsal Familiengottesdienst mit dem Wichern-Kinderhaus Diakonin Teresa Sillmann
Montag, 30. März	19.00 Uhr	Gemeindehaus der Kirche "St. Paul" Bruchsal Passionsandacht mit Agapefeier Wir freuen uns, wenn Sie einen Brotaufstrich für die Agapefeier mitbringen.
Dienstag, 31. März	19.00 Uhr	Lutherkirche Bruchsal Passionsandacht mit dem Lutherchor Pfarrer i.R. Prof. Dr. Johannes Ehmann
Mittwoch, 1. April	19.00 Uhr	Paul Gerhardt Kirche Bruchsal Passionsandacht Pfarrer Achim Schowalter
Donnerstag, 2. April Gründonnerstag	19.00 Uhr	Martin-Luther-Haus Bruchsal Andacht mit Tischabendmahl Pfarrer Helge Pönnighaus
Freitag, 3. April Karfreitag	10.30 Uhr	Dietrich-Bonhoeffer-Kirche Forst Gottesdienst mit Abendmahl und dem Ensemble „La Volta“ Pfarrer Tobias Hanel
	10.30 Uhr	Lutherkirche Bruchsal Gottesdienst mit Abendmahl und dem Lutherchor Pfarrer Helge Pönnighaus

Sonntag, 5. April Ostersonntag	10.30 Uhr	Dietrich-Bonhoeffer-Kirche Forst Gottesdienst mit Abendmahl Pfarrer Tobias Hanel
	10.30 Uhr	Kindergottesdienst Forst, Ostereiersuche nach dem Gottesdienst
	10.30 Uhr	Lutherkirche Bruchsal Gottesdienst mit Abendmahl und dem CVJM-Posaunenchor Pfarrer Helge Pönnighaus
Montag, 6. April Ostermontag	10.30 Uhr	Lutherkirche Bruchsal Regionaler Familiengottesdienst im Anschluss Kirchkaffee und Osterei- ersuche Pfarrer Helge Pönnighaus und Diakonin Teresa Sillmann
Freitag, 10. April	19.00 Uhr	Lutherkirche Bruchsal, Gebetsraum Schwangerensegnung für Schwangere und ihre Angehörigen PfarrerIn i.P. Manuela Preiß
Samstag, 11. April	10.30 Uhr	Luthersaal Bruchsal Kindergottesdienst ENTDECKER-KIDZ
Sonntag, 12. April Quasimodogeniti	09.00 Uhr	Dietrich-Bonhoeffer-Kirche Forst Prädikant Volker Geisel
	10.30 Uhr	Lutherkirche Bruchsal Pfarrer Helge Pönnighaus
Sonntag, 19. April Miserikordias Domini	10.30 Uhr	Dietrich-Bonhoeffer-Kirche Forst Pfarrer Tobias Hanel
	10.30 Uhr	Lutherkirche Bruchsal Pfarrer i. R. Andreas Wellmer

Mittwoch, 22. April	10.30 Uhr	Seniorenheim im Kirchengarten Forst Herzliche Einladung zum Gottesdienst an alle! Pfarrer Wolf-Dieter Weber
Sonntag, 26. April Jubilate	09.00 Uhr	Dietrich-Bonhoeffer-Kirche Forst Pfarrer Helge Pönnighaus
	10.30 Uhr	Kindergottesdienst Forst
	10.30 Uhr	Lutherkirche Bruchsal Pfarrer Helge Pönnighaus
Sonntag, 3. Mai Kantate	10.30 Uhr	Dietrich-Bonhoeffer-Kirche Forst Gottesdienst mit Abendmahl Pfarrer Wolf-Dieter Weber
	10.30 Uhr	Kindergottesdienst Forst , Muttertags- geschenk basteln
	10.30 Uhr	Lutherkirche Bruchsal Gottesdienst mit dem Lutherchor, im Anschluss Kirchkaffee Pfarrerin i.P. Manuela Preiß
Samstag, 9. Mai	10.30 Uhr	Pfarrkirche St. Barbara Forst Festgottesdienst zur Konfirmation mit Abendmahl, musikalisch gestaltet von "Sonne am Morgen" Pfarrer Helge Pönnighaus und Diakonin Teresa Sillmann
Sonntag, 10. Mai Rogate	10.30 Uhr	Lutherkirche Bruchsal Festgottesdienst zur Konfirmation mit Abendmahl, musikalisch gestaltet von der AGoDi- Band Pfarrer Helge Pönnighaus und Diakonin Teresa Sillmann

Donnerstag, 14. Mai Christi Himmelfahrt	10.30 Uhr	Vorplatz der Paul Gerhardt Kirche Bruchsal Gottesdienst der Region musikalisch gestaltet von der Band und dem CVJM-Posaunenchor Pfarrer Achim Schowalter
Sonntag, 17. Mai Exaudi	09.00 Uhr 10.30 Uhr 10.30 Uh	Dietrich-Bonhoeffer-Kirche Forst n. n. Kindergottesdienst Forst Lutherkirche Bruchsal n. n.
Sonntag, 24. Mai Pfingstsonntag	10.30 Uhr 10.30 Uhr	Dietrich-Bonhoeffer-Kirche Forst Gottesdienst mit Abendmahl Pfarrer Tobias Hanel Lutherkirche Bruchsal Gottesdienst mit Abendmahl Pfarrer Helge Pönnighaus
Montag, 25. Mai Pfingstmontag	10.30 Uhr	Lutherkirche Bruchsal Ökumenischer Gottesdienst Ökumenisches Team
Mittwoch, 27. Mai	10.30 Uhr	Seniorenheim im Kirchengarten Forst Herzliche Einladung zum Gottesdienst an alle! Pfarrer Wolf-Dieter Weber
Sonntag, 31. Mai Trinitatis	10.30 Uhr	Lutherkirche Bruchsal Pfarrer Helge Pönnighaus
Sonntag, 7. Juni 1. So. n. Trinitatis	10.30 Uhr	Dietrich-Bonhoeffer-Kirche Forst Gottesdienst mit Abendmahl Pfarrer Wolf-Dieter Weber

Sonntag, 14. Juni 2. So. n. Trinitatis	09.00 Uhr	Dietrich-Bonhoeffer-Kirche Forst Pfarrer Achim Schowalter
	10.30 Uhr	Kindergottesdienst Forst
	10.30 Uhr	CVJM-Platz Bruchsal, Giesgrabenweg Open-Air-Gottesdienst mit dem CVJM- Posaunenchor Pfarrer Helge Pönnighaus
Mittwoch, 17. Juni	10.30 Uhr	Seniorenheim im Kirchengarten Forst Herzliche Einladung zum Gottesdienst an alle! Pfarrer Wolf-Dieter Weber
Sonntag, 21. Juni 3. So. n. Trinitatis	10.30 Uhr	Dietrich-Bonhoeffer-Kirche Forst Pfarrer Tobias Hanel
	10.30 Uhr	Lutherkirche Bruchsal Gottesdienst mit dem Lutherchor Pfarrer Helge Pönnighaus
Sonntag, 28. Juni 4. So. n. Trinitatis	10.00 Uhr	Vor dem Seniorenheim Im Kirchengarten Forst Ökumenischer Open-Air-Gottesdienst musikalisch gestaltet von „Schola und Band“ Pfarrer Helge Pönnighaus mit ökumeni- schem Team
	10.30 Uhr	Kindergottesdienst Forst
	10.30 Uhr	Lutherkirche Bruchsal Pfarrer Tobias Hanel
Sonntag, 5. Juli 5. So. n. Trinitatis	09.00 Uhr	Dietrich-Bonhoeffer-Kirche Forst Gottesdienst mit Abendmahl Pfarrer Tobias Hanel
	10.30 Uhr	Lutherkirche Bruchsal Familiengottesdienst mit Segnung der Schulanfänger:innen, im Anschluss Kirchkaffee Pfarrer Helge Pönnighaus

Sonntag, 12. Juli 6. So. n. Trinitatis	09.00 Uhr	Dietrich-Bonhoeffer-Kirche Forst
	10.30 Uhr	Kindergottesdienst Forst, Sommerfest
	10.30 Uhr	Lutherkirche Bruchsal Gottesdienst mit Abendmahl
	14.00 Uhr	Martin-Luther-Haus Bruchsal Gehörlosengottesdienst Pfarrer i.R. Horst Nasarek
Freitag, 17. Juli	19.00 Uhr	Lutherkirche Bruchsal, Gebetsraum Schwangerensegnung für Schwangere und ihre Angehörigen Gemeindereferentin Marieluise Gallinat-Schneider
Sonntag, 19. Juli 7. So. n. Trinitatis	10.30 Uhr	Forster Kirmes Ökumenischer Gottesdienst mit Beteiligung vom Kindergottes- dienst am Kirmesstand Prädikant Kurt Böhm
	10.30 Uhr	Lutherkirche Bruchsal A(lternativer) Go(ttes)Di(enst) mit Team und Band
Sonntag, 26. Juli 8. So. n. Trinitatis	09.00 Uhr	Dietrich-Bonhoeffer-Kirche Forst Pfarrer Tobias Hanel
	10.30 Uhr	Lutherkirche Bruchsal Pfarrer Tobias Hanel
Mittwoch, 29. Juli	10.30 Uhr	Seniorenheim im Kirchengarten Forst Herzliche Einladung zum Gottesdienst an alle! Pfarrer Wolf-Dieter Weber

Treffpunkte im Gemeindealltag

Freitags im Gespräch	am 2. Freitag im Monat von 18:30 bis 20:30 Uhr im Saal des Martin-Luther-Hauses
JA / WiR-Kreis	dienstags 09:00 Uhr 14-tägig in der Lutherkirche; 6 € Teilnahmegebühr
Lutherchor	dienstags von 19:30 bis 21:00 Uhr (außer in den Ferien) im Saal des Martin-Luther-Hauses
CVJM- Posaunenchor	Ensemble-Spiel: montags von 17:30 bis 18:00 Uhr Einzelunterricht: dienstags Probe Posaunenchor: mittwochs von 19:00 bis 20:30 Uhr jeweils im Saal des Martin-Luther-Hauses
Meditativer Tanz	einmal im Monat freitags von 19:00 bis 20:30 Uhr im Saal des Martin-Luther-Hauses
Rainbow- Gospelchor	mittwochs von 20:00 bis 21:30 Uhr (außer in den Ferien) in der Lutherkirche
Gemeinde- nachmittag	2. Mittwoch im Monat 15:00 bis 17:00 Uhr in Raum 1
Besuchskreis	Nach Absprache
Bibel bewegt	Einmal im Monat donnerstags 19.30 - 21.00 Uhr in Forst
Kirchenchor Forst	Freitags 19.30 Uhr
Seniorenkreis Forst	1. Dienstag im Monat 14:30 - 6:30 Uhr
Kindergottes- dienst in Forst	Vierzehntägig um 10:30 in der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche

*Bitte beachten Sie, dass es zu kurzfristigen Änderungen und A
Beachten Sie darum die Hinweise der Gruppenleiter. Aktuelle Termine und Hin*

Ansprechperson: Elke Schlechter
(07251 / 9378383)

Leitung: Kath. Bildungswerk
Karlsruhe

Leitung: Rebecca Liebrich
(07251 / 3810186)

Ansprechperson: Johannes Will
(johannes_will@gmx.de bzw.
07251 / 82732)

Leitung: Cornelia Prenzlów
(07251 / 85313)

Leitung: Johannes Link
(0176 / 84015038)

Leitung: Eckehard Mevius

Leitung: Eckehard Mevius

Leitung: Wolfgang Brjanzew
(07251/18770)

Leitung: Dorothea Wachter
(07251/82397)

Leitung Ingrid Kluge
(07251/13485)

Ansprechperson: Simone Günther

usfällen kommen kann!
weise finden Sie auf unserer Homepage.

Orgelpunkt 12

Orgelmusik zur Marktzeit am
1. Samstag im Monat, 12 Uhr in der Luther-
kirche

04. April 26

"Kreuzwegmeditationen"

Barbara Ludwig

05. Mai 26

"Chant de mai" Orgelmusik von Joseph Jongen

Jörg Schreiner

06. Juni 26

Orgelwerke von Jehan Alain

Karin Rothenberger

04. Juli 26

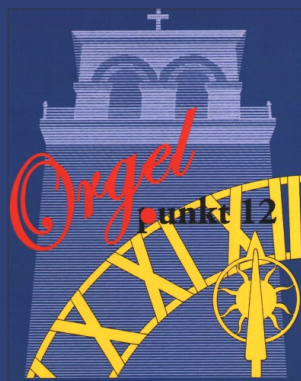
Orgelmusik von Schumann und Kaminski

Erika Budday

01. August 26

Heiteres aus 4 Jahrhunderten

Barbara Ludwig





Neues Leben

Im Glauben an Gott, den Vater, den Sohn und den Heiligen Geist wurden getauft:

In der Online-Version aus Datenschutzgründen nicht einsehbar



Vollendetes Leben

In der Hoffnung auf die Auferstehung wurden kirchlich bestattet:

In der Online-Version aus Datenschutzgründen nicht einsehbar



Gemeinsames Leben

Unter Gottes Segen stellten sich bei ihrer kirchlichen Trauung:

In der Online-Version aus Datenschutzgründen nicht einsehbar

Diakonie sucht Betreuer*innen für Ferienfreizeit „Stadtranderholung“

Vom **03.08. bis 21.08.2026** findet die Kinderferienfreizeit

„Stadtranderholung“ in der Odenwaldhütte in Bruchsal-Heidelsheim statt. Dafür sucht das Diakonische Werk in Bruchsal noch Betreuer*innen (ab 16 Jahre), die Zeit und Lust haben, drei spannende Wochen in naturnaher Umgebung zusammen mit ca. 70 Kindern und anderen engagierten Menschen zu verbringen. Ideal für angehende Erzieher:innen, Studierende im Bereich Pädagogik oder Soziale Arbeit oder bereits Engagierte in der Kinder- und Jugendarbeit. Das Engagement wird mit einer Aufwandsentschädigung (700€ für 3 Wochen), Fahrtkostenzuschuss und ggf. einer Engagement- oder Praktikumsbescheinigung vergütet. **Bei Interesse und Fragen** bitte

melden:

Andrea Baisch-Herrmann

E-Mail: stadtranderholung@diakonie-laka.de

oder unter

Telefon 0151 52853071.

Siehe
**Ich mache
alles neu**
offenbarung 21,5

Weltgebetstag 6. März

Neues vom Weltgebetstag

Der Weltgebetstag ist die älteste und größte weltweite Basisbewegung in der Ökumene. Seit vielen Jahrzehnten verbinden sich Frauen unterschiedlichster Konfessionen aus allen Erdteilen miteinander unter dem gemeinsamen Motto „informiert beten & betend handeln“. Jedes Jahr wird der Gottesdienst von einem ökumenischen Frauenteam in einem anderen Gastland vorbereitet. Traditionell wird der Weltgebetstag- kurz WGT - am ersten Freitag im Monat März gefeiert.

„Kommt! Bringt eure Last!“ Mit diesem Ruf Jesu (Mt.11, 28f) luden Christinnen aus Nigeria also am 6. März ein, in Gott Ruhe und Erholung zu finden und mitzufeiern. Mit einer Landesinformation stimmten wir uns auf das „Gastgeberland“ Nigeria ein. Wir hörten von Witwen, die Unterdrückung überwinden, von Müttern, die den Mut finden, ihre Töchter zur Schule zu schicken und von täglichen Herausforderungen, die den Glauben der Menschen auf die Probe stellen. Und wir erfuhren, wie die

Frauen in Nigeria gemeinsam in ihrem Glauben Trost und Hoffnung finden. „Möge unsre

Sehnsucht

nach einer besseren Welt, von Hoffnung und Liebe getragen sein. Du kennst unsre Sorgen und hörst unser Gebet, wir bitten dich erhöere uns.“ – lautete der Liedruf bei den Fürbitten. Durch die musikalische Begleitung der Band newgospel durften wir den Rhythmus Afrikas erleben. Die Kollekte in Höhe von 881,61 € ist ein Zeichen der Verbundenheit mit den Frauen aus Nigeria. Mit dem Geld werden Partnerorganisationen des WGT unterstützt, die Frauen und Kinder stärken! Wir sagen Dankeschön!

Übrigens: Im nächsten Jahr feiert der WGT sein 100-jähriges Jubiläum, das werden wir am 5. März 2027 feiern!



Conny Prenzlau und Team



Diakonie - Bruchsaler Schulranzenaktion



Das Diakonische Werk in Bruchsal und der Kiwanis Club Bruchsal e. V. führen auch dieses Jahr mit der Unterstützung des Amts für Familie und Soziales der Stadt Bruchsal wieder die Schulranzenaktion für Bruchsaler Schulanfängerinnen und Schulanfänger durch.

Die Aktion unterstützt Familien, die nicht in der finanziellen Lage sind,

ihrem Kind zum Schulstart einen neuen Schulranzen zu kaufen.

Der Kiwanis-Club und das Diakonische Werk die Öffentlichkeit zu Geldspenden auf, die vollumfänglich in den Kauf der Schulranzen fließen.

Bis zum **10. April** kann unter dem Stichwort „**Schulranzenaktion**“ auf folgende Konten gespendet werden:

Diakonisches Werk der Ev. Kirchenbezirke im Landkreis Karlsruhe:

DE57 6635 0036 0000 0123 78
Sparkasse Kraichgau

Kiwanis-Club Bruchsal e.V.:

DE92 6635 0036 0007 0301 83
Sparkasse Kraichgau

ALLES TANZT - JESUS LEBT!

Regionaler Familiengottesdienst

Ostermontag · 06.04.2026

10:30 Uhr

Lutherkirche Bruchsal

mit Pfarrer Helge Pönnighaus
und Diakonin Teresa Sillmann

im Anschluss an den Gottesdienst

OSTEREIERSUCHE

Bring and Share Buffet

(Wenn jeder etwas Fingerfood mitbringt,
entsteht ein tolles gemeinsames Buffet)







im Gehen geht's
MEDITATIVE WANDERUNGEN

FREITAG FREITAG FREITAG
22.05.2026 | 26.06.2026 | 24.07.2026

OHNE ANMELDUNG jeweils 17 - 18:30 Uhr
www.christusgemeinden.de

Christusgemeinde
Unter- und
Obergrumbach



Treffpunkt sowie
weitere Infos auf
unserer homepage



Adonia

MUSICAL
TREFFPUNKT:
BRUNNEN
JESUS UND DIE FRAU AUS SAMARIEN

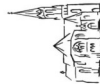
Teens Tournee 2026 – 70 Mitwirkende – Chor & Live-Band

Fr 10.04.2026 - 19:30 Uhr
Sporthalle Heidelshcim
Bruchsal Markgrafenstraße 68

Veranstalter: Förderverein Heidelshcim +



FaG
Bruchsal
Freie evangelische Gemeinde



Einlass eine Stunde vor Konzertbeginn
Weitere Konzerttermine und Infos unter:

www.adonia.de

EINTRITT FREI - FREIWILLIGE SPENDE

Logo: Adonia e. V., Pfalzgraben 3, 75399 Bruchsal

In diesem Luther-Echo möchten wir unsere Themen-Taschen vorstellen, mit denen wir seit dem neuen Kindergartenjahr viele positive Erfahrungen gemacht haben. Der Ursprungsgedanke liegt darin, dass wir als Sprach-Kita unseren Fokus hier im Haus auf Sprache richten und damit viel fördern und bewegen können. Dennoch findet der Großteil der Sprachentwicklung im familiären Umfeld statt. Aus diesem Gedanken heraus wollten wir ein Angebot schaffen, das Sprachförderung und Sprachanreize in die Familien trägt. Jede Tasche besteht aus Spielideen, kreativen Angeboten, Bilderbüchern, Gesellschaftsspielen, Experimenten und Ausflugsideen, immer angepasst an das jeweilige Thema der Tasche. Die Taschen werden von den Familien jeweils für eine Woche, von Montag bis Montag, ausgeliehen, was wirklich gut angenommen wird. Bisher haben wir sechs Themen-Taschen zu folgenden Themen: Abenteuer in Bruchsal, Abenteuer im Wald, Advent und Weihnachten, Wochenmarkt, Bauernhoftiere, Farben, sowie Bücherwurm. Die Themen der Taschen orientieren sich an den Interessen der Kinder, die aktuell im Kindergarten und in der Krippe beobachtbar sind. In der Themen-Tasche „Abenteuer in Bruchsal“ finden die Familien eine Foto-

Themen - Tasche Abenteuer im Wald



Themen - Tasche Abenteuer in Bruchsal

Rallye durch Bruchsal mit dem Ziel, die Stadt, in der sie leben, zu Fuß zu erkunden und vielleicht etwas Neues zu entdecken.



Aus dieser Foto-Rallye ist bereits viel Schönes entstanden: Gespräche und auch kleine Fotoalben, die – begleitet von Kindermund-Sprüchen – Orte in Bruchsal zeigen, die für die Familie bzw. das Kind wichtig sind. Viele Familien

melden zurück, dass sie viel Freude mit den Taschen hatten und fragen weitere Taschen an. Auch im Wald gibt es viel zu entdecken: Mit laminierten Karten können die Familien Bäume, Insekten, Blumen und Tierspuren bestimmen. Farbkarten laden dazu ein, bunte Gegenstände aus der Natur zu sammeln und über die vielen Farben in Gottes Schöpfung zu staunen. Alle Taschen sind durch kleine „Gut zu wissen“-Abschnitte gekennzeichnet, die den Eltern zeigen, weshalb die jeweilige Aktivität

das Kind unterstützt. In der Themen-Tasche „Farben“ ist zum Beispiel die Methode der Puste-Technik beschrieben, welche gezielt die Mundmotorik fördert und so zu einer klareren Aussprache beitragen kann. Um das Angebot allen Familien zugänglich zu machen, haben wir darauf geachtet, die Texte in einfacher Sprache zu formulieren und auch mehrsprachige Bücher einzubinden. Mit den beiden Bildern möchten wir Ihnen einen Einblick in zwei der Taschen bieten.

e
sal

Ein Bilderbuch
geschrieben von
Frau Braunbarth
aus Bruchsal
über die Stadt
Bruchsal



Flyer zu
aktivitäten in
und um
Bruchsal

Siehe, ich mache
alles neu

Off.
21,5



Lutherkirche	Luisenstraße 7, 76646 Bruchsal	
Martin-Luther-Haus	Luisenstraße 1a, 76646 Bruchsal	
Pfarrbüro	Meike Maier Claudia Schmid	Luisenstraße 6, 76646 Bruchsal ☎ 07251 / 2004 ✉ luthergemeinde.regionbruchsal@kbz.ekiba.de 🕒 Öffnungszeiten des Pfarramts: Montag: geschlossen Dienstag: 14:30-16:30 Uhr Mittwoch: 09:30-12:00 Uhr Donnerstag: 09:30-12:00 Uhr Freitag: 9:30-12:00 Uhr
Dietrich-Bonhoeffer Kirche	Sudetenstr. 2, 76694 Forst	
Pfarrer	Helge Pönnighaus	☎ 016090342511 ✉ helge.poennighaus@kbz.ekiba.de
Pfarrerin i. P.	Manuela Preiß	in Elternzeit
Diakonin	Teresa Sillmann	✉ teresa.sillmann@kbz.ekiba.de
Organistin	Barbara Ludwig	✉ barbara.ludwig@kbz.ekiba.de
Vorsitzender	Markus Wittig	✉ markus-michael.wittig@kbz.ekiba.de
Homepage	luthergemeinde-bruchsal.de & eki-karlsdorf-neuthard-forst.de	
YouTube	„Evangelische Luthergemeinde Bruchsal“	
Facebook	@luthergemeindebruchsal & facebook.com/eki.forst	
Instagram	@luthergemeinde_bruchsal und @luther.base	
Käthe-Luther-Kindergarten	Leitung: Jael Ratzel Luisenstr. 3-5, 76646 Bruchsal ☎ 07251 / 14880 ✉ kita.kaetheluther.bruchsal@kbz.ekiba.de	
Wichern-Kinderhaus	Leitung: Julia Faber-Kahabka Asamstraße 43, 76646 Bruchsal ☎ 07251 / 300767 ✉ kinderhaus.wichern.bruchsal@kbz.ekiba.de	
Paul Gerhardt Gemeinde	Pfarrer: Achim Schowalter Paul-Gerhardt-Str. 29, 76646 Bruchsal ☎ 07251 / 2479 ✉ knpg.regionbruchsal@kbz.ekiba.de	
Christusgemeinde	Pfarrer:in: Andrea Knauber Joß-Fritz-Str. 30a, 76646 Bruchsal-Untergrombach ☎ 07257 / 924289 ✉ christusgemeinde.regionbruchsal@kbz.ekiba.de	

Impressum / Quellennachweis

Herausgeber	Der Ältestenkreis
Redaktion	Der Ältestenkreis
Bild- und Grafikenachweis	Wir danken allen dafür, dass sie uns ihr Bild- und Grafikmaterial zur Verfügung gestellt haben: Titel, Stefan Werner Grafiken zur Jahreslosung - David Lehmann alias „designpfarrer“ 3, Teresa Sillmann 4, Foto Barta 6, Mark v. Stackelberg 6, Wolfgang Brjanzew 10, Jürgen Huck 14, Dörte Modes 20, Johannes Ehmann 21, Rebecca Liebrich 22, Roland Sand 24, Lukas Baden
Layout	gemeindebriefdruckerei.de, bearbeitet von Pfarrer Christian Mono, Diakonin Carmen Debatin & Oyunaa v. Stackelberg
Satz	Oyunaa v. Stackelberg
Druck	Gemeindebrief-Druckerei, Groß Oesingen, Auflage 3.600

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 01. Juli 2026

Spendenkonto

Über die finanzielle Unterstützung unserer Gemeindearbeit freuen wir uns. Wenn Sie ausschließlich einen bestimmten Bereich unterstützen möchten, geben sie bitte einen Verwendungszweck an. Eine Spendenbescheinigung wird auf Wunsch ausgestellt.

Empfänger: Evangelische Kirchengemeinde Bruchsal Luthergemeinde

Bankinstitut: Sparkasse Kraichgau

IBAN: DE28 6635 0036 0000 0086 32

BIC: BRUSDE66XXX

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!



HOLY CHAOS JUGENDTREFF

Dann sei dabei, wenn's heißt:

- 🎮 Spiel, Spaß & Action
- 💬 Gemeinschaft erleben
- ✨ Glauben neu entdecken
- 🍔 Leckeres Essen & chillige Stimmung
– und noch viel mehr!

Freitags,

18:30 – 20:30

{außer in den Schulferien}

für alle ab

14 – 18 Jahren

{oder Konfialter}

Jugendraum

Martin-Luther-Haus | Luisenstr. 1a